

Gustav Lindau

aus Wikipedia, der freien Enzyklopädie

Gustav Lindau (* 2. Mai 1866 in Dessau; † 10. Oktober 1923 in Berlin) war ein deutscher Mykologe und Botaniker. Sein offizielles botanisches Autorenkürzel lautet „LINDAU“.

Inhaltsverzeichnis

- 1 Leben und Wirken
- 2 Ehrentaxon
- 3 Werke (Auswahl)
- 4 Literatur
- 5 Quellen
- 6 Weblinks

Leben und Wirken

Gustav Lindau begann seine naturgeschichtlichen Studien in Heidelberg und später Berlin, wo er Schüler von Simon Schwendener (1829–1919) wurde. 1888 promovierte er mit einer These zu Apothecien von Flechten. 1890 wurde er Direktor des Botanischen Gartens in Münster und Assistent von Julius Oscar Brefeld (1839–1925).

Seit 1892 war er in Berlin als Assistent im botanischen Garten tätig. 1894 habilitierte er und wurde Privatdozent für Philosophie. Schließlich erhielt er 1902 den Ruf zum Professor.

Ehrentaxon

Ihm zu Ehren wurde die Gattung *Lindauea* RENDLE der Pflanzenfamilie der Akanthusgewächse (Acanthaceae) benannt.

Werke (Auswahl)

- Gustav Lindau und Paul Sydow *Thesaurus litteraturae mycologicae et lichenologicae*. (1908–1917, 5 Bände)
- Gustav Lindau: *Kryptogamenflora für Anfänger*. (1911–1914, 6 Bände)

Literatur

- Heinrich Dörfelt (Hrsg.): *Lexikon der Mykologie*. Gustav Fischer Verlag, Stuttgart, New York, 1989. ISBN 3-437-20413-0

Quellen

- Robert Zander: *Handwörterbuch der Pflanzennamen*. Hrsg.: Fritz Encke, Günther Buchheim,

Siegmund Seybold. 13. Auflage. Ulmer Verlag, Stuttgart 1984, ISBN 3-8001-5042-5.

Weblinks

Wikisource: Gustav Lindau – Quellen und Volltexte

- Literatur von und über Gustav Lindau (<https://portal.dnb.de/opac.htm?method=simpleSearch&query=117014109>) im Katalog der Deutschen Nationalbibliothek
- Autoreintrag (http://www.ipni.org/ipni/advAuthorSearch.do?find_abbreviation=Lindau) und Liste der beschriebenen Pflanzennamen (http://www.ipni.org/ipni/advPlantNameSearch.do?find_includePublicationAuthors=on&find_includeBasionymAuthors=on&find_rankToReturn=all&output_format=normal&find_authorAbbrev=Lindau) für Gustav Lindau beim IPNI
- Eintrag bei Illinois Mycological Association (<https://web.archive.org/web/20071007231908/http://www.ilmyco.gen.chicago.il.us/Authors/GLindau897.html>) (Memento vom 7. Oktober 2007 im *Internet Archive*)

Normdaten (Person): GND: 117014109 | LCCN: n87137702 | VIAF: 76397266 |

Abgerufen von „https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Gustav_Lindau&oldid=147339937“

Kategorien: Botaniker (19. Jahrhundert) | Botaniker (20. Jahrhundert) | Mykologe
| Namensgeber für eine Pflanzengattung | Person (Dessau-Roßlau) | Deutscher | Geboren 1866
| Gestorben 1923 | Mann

-
- Diese Seite wurde zuletzt am 24. Oktober 2015 um 19:27 Uhr geändert.
 - Abrufstatistik

Der Text ist unter der Lizenz „Creative Commons Attribution/Share Alike“ verfügbar; Informationen zu den Urhebern und zum Lizenzstatus eingebundener Mediendateien (etwa Bilder oder Videos) können im Regelfall durch Anklicken dieser abgerufen werden. Möglicherweise unterliegen die Inhalte jeweils zusätzlichen Bedingungen. Durch die Nutzung dieser Website erklären Sie sich mit den Nutzungsbedingungen und der Datenschutzrichtlinie einverstanden.

Wikipedia® ist eine eingetragene Marke der Wikimedia Foundation Inc.